

Die Deputation faßt auch hierbei Veruhigung und sieht weiteren Mittheilungen der Königlichen Staatsregierung hierüber entgegen.

Wegen der nicht durch Blitz entstandenen Brandschäden und ihre Vertheilung auf die Grundstückskomplexe nach deren Benutzungsart wird auf Seite 49 und 50 des Dekrets verwiesen. Wenn ferner die durchschnittliche Entschädigung für einen Brandfall sich von 2393 *M* der Vorperiode auf 3054 *M* erhöht hat, eine Höhe, die in den letzten fünf Perioden überhaupt noch nicht erreicht worden ist, so ist dies durch die Brände der Kreuzkirche in Dresden und der Kaserne in Zwickau veranlaßt worden, die zusammen eine Vergütung von 1 869 850 *M* erfordert haben; ohne sie würde die durchschnittliche Entschädigung 2530 *M* betragen haben.

Gegen Explosionschäden endlich waren am Schlusse der Berichtsperiode

1065 Komplexe mit 141 552 740 *M* Versicherungssumme

gegen 770 „ „ 104 440 410 „ „

in der Vorperiode versichert.

An Schädensfällen sind nur zwei mit 300 *M* zu vergüten gewesen.

C. Freiwillige Versicherungsabtheilung.

Die Zahl der versicherten Komplexe stieg während der Berichtsperiode von 4821 mit 103 601 960 *M* Versicherungssumme auf 4977 mit 114 475 380 *M* Versicherungssumme.

Der Zuwachs von 156 Komplexen vertheilt sich

mit 63 auf die Städte (7 115 640 *M* Versicherungssumme)

und 93 „ „ Dörfer (3 757 780 „ „).

Die Versicherungssumme am Schlusse der Berichtsperiode fällt mit 57 221 730 *M* auf die Städte und mit 57 253 650 *M* auf die Dörfer.

Die Vertheilung der Versicherungen auf die einzelnen Gewerbebetriebe ergibt Seite 53 flg. des Dekrets.

In der Höhe der Versicherungssumme und der auf die einzelnen Versicherungen entfallenden Summe stehen Spinnereien bei weitem obenan.

Die Gesamtversicherungssumme beträgt bei ihnen 24 716 000 *M*, die auf die einzelne Versicherung entfallende Summe 312 860 *M* 76 $\frac{1}{2}$ Schädensfälle sind 86 mit einer Gesamtvergütung von 412 360 *M* vorgekommen, 5 und 76 675 *M* weniger als in der Vorperiode. Die erheblichsten Vergütungen, nämlich 217 297 *M*, verursachten die Spinnereien, dann folgten die Mühlen mit 143 714 *M*.

Gegen Explosionsgefahr waren

868 Komplexe mit 78 203 120 *M* Versicherungssumme

gegen 554 „ „ 56 329 670 „ „

in der Vorperiode versichert.

Für die beiden zu vergütenden Schädensfälle wurden 4590 *M* Entschädigung gezahlt.

D. Privatfeuerversicherungsgesellschaften und Unterstützungsvereine.

Die Gesamtversicherungssumme der bei diesen Gesellschaften und Vereinen versicherten Objekte betrug am Ende der Periode

4 832 741 415 *M* 80 $\frac{1}{2}$ bei den Feuerversicherungsgesellschaften

75 812 815 „ — „ „ „ Unterstützungsvereinen,

4 908 554 230 *M* 80 $\frac{1}{2}$, gegen

4 507 406 839 „ 20 „ am Schlusse der Vorperiode, das ergibt ein Mehr von

401 147 391 *M* 60 $\frac{1}{2}$